

Fachinformation vom 21. April 2016

## Inklusion in der Arbeitswelt

*Mit diesem Thema wird am 28. April in Wuppertal das Frühjahrsprogramm des Sicherheitswissenschaftlichen Kolloquiums gestartet. Für diese Diskussion konnte Prof. Dr.-Ing. Christian Bühler vom Lehrstuhl Rehabilitationstechnologie der TU Dortmund gewonnen werden.*

Der Einsatz von technischen Hilfen ist seit langem eine Strategie zur Unterstützung der Selbständigkeit und Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderungen in der Arbeitswelt. Moderne Technologien insbesondere die Computer- und Informationstechnik bieten dabei viele Ansatzmöglichkeiten.

Die Orientierung an der Lösung der Herausforderungen des Berufsalltags macht es notwendig, sich mit den technischen Hilfen zu befassen. Strategien und Beispiele für eine gelungene Inklusion in der Arbeitswelt sollen diskutiert werden.

Die öffentliche Veranstaltung findet am Donnerstag, den 28. April ab 18:00 Uhr im Institut ASER in Wuppertal (Corneliusstr. 31) statt. Die Teilnahme ist kostenfrei; um eine vorherige Anmeldung wird gebeten ([rpieper@uni-wuppertal.de](mailto:rpieper@uni-wuppertal.de)). Mehr Infos: [www.institut-aser.de](http://www.institut-aser.de)

ca. 140 Worte, ca. 941 Zeichen

**Institut ASER e.V., Wuppertal**

Ansprechpartner:


Dipl.-Ing. Karl-Heinz Lang

Telefon: 0202 / 73 10 00

Telefax: 0202 / 73 11 84

E-Mail: [info@institut-aser.de](mailto:info@institut-aser.de)

Internet: [www.institut-aser.de](http://www.institut-aser.de)

 technische universität  
dortmund